



WEBINAR
www.vhw.de

Stadtentwicklung und Bürgerbeteiligung

Safe City - Kriminalprävention durch Architektur und Städtebau

Dienstag, 24. März 2026 und Mittwoch, 25. März 2026 | 2-tägig | online

Webinar-Nr.: [WB260635](#)

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Wie gestalten wir Räume, die ein spürbares Gefühl von Sicherheit vermitteln? Sicherheit ist mehr als die bloße Abwesenheit von Kriminalität; sie hängt entscheidend davon ab, wie wir Räume wahrnehmen und erleben.

Sicherheit ist ein grundlegendes Bedürfnis und ein entscheidender Standortfaktor für Städte und Gemeinden. Sie wird durch eine Vielzahl von Faktoren beeinflusst, von den Maßnahmen staatlicher und kommunaler Akteure bis hin zur Gestaltung der gebauten Umwelt.

In dem Webinar erfahren Sie, wie Räume auf Menschen wirken, unser Sicherheitsempfinden prägen und wie Architektur sowie Stadtplanung zur Kriminalitätsprävention beitragen können. Klassische Ansätze der städtebaulichen Kriminalprävention werden vorgestellt und im Kontext heutiger Herausforderungen reflektiert. Zudem diskutieren wir, wie Wahrnehmung und Erfahrung von Räumen das Sicherheitsgefühl fördern oder beeinträchtigen.

Sicherheit erfordert vielfältige Perspektiven und eine enge Zusammenarbeit vielfältiger Akteure. Das Webinar verbindet theoretische Impulse mit praktischen Beispielen aus unterschiedlichen Kontexten und eröffnet neue Denk- und Handlungsräume für die Planung sicherer und lebendiger Städte.

Ihr Dozent

Konrad Melzer

Architekt, Experte für integrierte Wohnungsbauentwicklung und Architekturpsychologie, Co-Founder RaumDNA, Hamburg. Mitglied Conscious City Bewegung.

Weiterer Termin

7. Oktober 2026 - 8. Oktober 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260638](#)

Termin

Dienstag, 24. März 2026

Beginn: 09:00 Uhr, Ende: 12:30 Uhr

Mittwoch, 25. März 2026

Beginn: 09:00 Uhr, Ende: 12:30 Uhr

Teilnahmegebühren

385,- € für Mitglieder

450,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Kolleginnen und Kollegen aus den Stadtentwicklungsabteilungen, Grünflächen- und Umweltämtern, Tiefbau- und Bauplanungsämtern, Ordnungsämtern, Ämtern für Soziale Angelegenheiten von Städten, Kreisen und Gemeinden, Kommunalpolitiker, Vertreter/Innen der Immobilienwirtschaft, Architekten, Ingenieure und Projektentwickler.

Programmablauf

Safe City - Kriminalprävention durch Architektur und Städtebau

Tag 1

1. Sicherheit verstehen

- Sicherheit als städtebauliches Thema
- Einfluss von Architektur auf unser Verhalten und Empfinden
- Amygdala-Response - Stress und unser Gehirn
- Objektive vs. subjektive Sicherheit

2. Unsicherheiten im Raum verstehen

- Formen von Kriminalität im Raum und Angsträume
- Soziale Desorganisation: soziale Isolation und Segregation
- Betrachtung unterschiedlicher Siedlungstypologien
- Der öffentliche Raum

3. Klassische Ansätze, Auswirkung & Reflexion

- Welche Ansätze gibt es und wie gut funktionieren Sie?
- Kriminalpräventive Siedlungsgestaltung (Unterschiedliche Siedlungstypologien)
- Blindspots & Verlagerungseffekte
- Gefahr der Stigmatisierung

4. Wahrnehmung und Erfahrung von Räumen

- Die Perspektive Mensch und Gestaltungswahrnehmung
- Nudging - Verhaltensteuerung
- Nähe-Distanz-Regulation und der Peripersonaler Raum

Tag 2

5. Soziale Kontrolle und Nutzungsmischung

- „Batman“ vs. „Oma“: die wachsame Nachbarschaft
- Förderung der Nachbarschaft und Raumanneignung
- Nutzungsmischung und Aktivitätsmuster („Eyes on the Street“ – Jacobs)
- Formen der sozialen Kontrolle und Soziale Regulation
- Zonierung (öffentlich, halböffentlich, kollektiv-privat, halbprivat, privat)

6. Inklusive Gestaltung vs. defensive Architektur

- Räume für alle und der Umgang mit marginalisierten Gruppen
- Defensive Architektur

7. Umsetzung in die Praxis

- Welche Akteure werden benötigt bzw. müssen kooperieren?
- Identifikation von und Umgang mit räumlich bedingten Tatgelegenheiten
- Welche Gestaltungsleitfäden gibt es und wo liegen die Herausforderungen in der Umsetzung?
- Umsetzung in Planungsinstrumente (Wettbewerbe und Bebauungspläne)

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Tag 1:

Beginn: 09:00 Uhr
10:00 bis 10:15 Uhr Kaffeepause
11:15 bis 11:30 Uhr Kaffeepause
Ende: 12:30 Uhr

Tag 2:

Beginn: 09:00 Uhr
10:00 bis 10:15 Uhr Kaffeepause
11:15 bis 11:30 Uhr Kaffeepause
Ende: 12:30 Uhr

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

Meeting Passwort: **Fortbildung!**

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de